

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Tabelle: Zins-Tafel

[urn:nbn:de:bsz:31-341603](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-341603)

Schulden und Armuth gekürzt! Wie müssen nicht Wissenschaften und Künste darniederliegen, und wie nimmt nicht in den Kriegen Rohheit und Sittenlosigkeit überhand! — Und was ist auch am Ende der Gewinn, den der Sieger davonträgt, wenn er ihn mit den Opfern vergleicht, welche der Sieg im Ganzen gekostet hat? — wahrlich oft von der Art, daß er ausrufen könnte: Noch ein solcher Sieg, dann sind wir zernichtet!

Wie, sollte man denn glauben, daß noch irgend ein Vernünftiger und Fühlender dem Kriege das Wort sprechen könnte? Sollte man nicht vielmehr erwarten dürfen, daß wenigstens civilisirte Völker nach Jahrtausenden unseliger Kriege endlich dahin gekommen wären, einander die Hände zu bieten, um jeden Krieg zu vermeiden und jede Streitigkeit, die sich erheben mag, auf anderm Wege zu schlichten? — Möge ein Jeder sein Möglichstes dazu beitragen, und so lange er nichts durch Handeln vermag, den Allmächtigen um Frieden bitten.

### Vom sogenannten Jahresregenten.

Nach der Deutung der Alten regiert die Venus (♀) das gegenwärtige Jahr, und wäre daher der Frühling dem Wachsthum der Früchte sehr förderlich; der Sommer soll schwül und trocken sein, so daß das Getreide nicht gut gedeihen könne; der Herbst sei anfänglich warm und schön, aber nicht von langer Dauer, so daß der November schon Kälte und schädliche Regengüsse befürchten lasse.

### Zins - Tafel.

Capital R.	Zu 4 pr. Ct.			Zu 4½ pr. Ct.			Zu 5 pr. Ct.			Zu 5½ pr. Ct.			Zu 6 pr. Ct.					
	Ein Jahr			Ein Mon.			Ein Jahr			Ein Mon.			Ein Jahr			Ein Mon.		
	fl.	kr.	hl.	fl.	kr.	hl.	fl.	kr.	hl.	fl.	kr.	hl.	fl.	kr.	hl.	fl.	kr.	hl.
1	2	1		2	2		3	1		3	1		3	2		1		
2	4	3		5	1		6	2		6	2		7			2		
3	7			8			9	3		9	3		10	3		3		
4	9	2		10	3		12			13			14	1		1		
5	12		1	13	2	1	15	1	1	16	2	1	18			1	2	
6	14	1	1	16		1	18	1	2	19	3	1	21	2		1	3	
7	16	3	1	18	3	1	21	1	3	23		1	25			2		
8	19		1	21	2	1	24	2		26	1	2	28	3		2	1	
9	21	2	1	24	1	2	27	2	1	29	2	2	32	1		2	2	
10	24		2	27	2	1	30	2	2	33		2	36			3		
20	48		4	54	4	2	60	5	1	66	5	2	72	1		6		
30	1 12		6	1 21	6	3	1 30	7	2	1 39	8	1	1 48			9		
40	1 36		8	1 48	9		2	10	2	2 12	11		2 24			12		
50	2		10	2 15	11	1	2 30	12	2	2 45	13	3	3			15		
60	2 24		12	2 42	13	2	3	15	3	3 18	16	2	3 36			18		
70	2 48		14	3 9	15	3	3 30	17	2	3 51	19	1	4 12			21		
80	3 12		16	3 36	18		4	20		4 24	22		4 48			24		
90	3 36		18	4 3	20	1	4 30	22	2	4 57	24	3	5 24			27		
100	4		20	4 30	22	2	5	25		5 30	27	2	6			30		
200	8		40	9	45	10		50	11		55	12			1			
300	12		1	13 30	1 7	2	15	1 15	16	30	1 22	2	18		1	30		
400	16		1	18	1 30	20		1 40	22		1 50	24		2		30		
500	20		1	22 30	1 52	2	25	2 5	27	30	2 17	2	30		2	30		
600	24		2	27	2 15	30		2 30	33		2 45	36		3		30		
700	28		2	31 30	2 37	2	35	2 55	38	30	3 12	2	42		3	30		
800	32		2	36	3	40		3 20	44		3 40	48		4		30		
900	36		3	40 30	3 22	2	45	3 45	49	30	4 7	2	54		4	30		
1000	40		3	45	3 45	50		4 10	55		4 35	60		5		30		

Bei dieser Zinstafel sind die Viertelskreuzer- oder Hellerbrüche nicht angegeben, weil sie ohnehin nicht bezahlt werden. Im Uebrigen kann man sich sicher darauf verlassen.

Im Jahr 1...  
zu romoren a...  
seins Dürre...  
dem, daß sie, v...  
ten, das Volk...  
heit ermahnen...  
nen sollten. D...  
sprach: „Es w...  
feiner sein, de...  
süße und gewis...  
kanten aber n...  
Gerechtigkeit...  
aber müsse die...  
hauptsächlich d...  
gehandhabt w...  
merkung missi...  
die geistlichen...  
Parrer: „Au...  
genmerk habet...  
vogt,“ erwie...  
jedoch bedeu...  
genheit, sein B...  
Woge, den er n...  
einem Hof...  
ten vorziehen w...  
aus seiner Ge...  
Gutes und tra...  
schr Männer v...  
s-n.“ antwo...  
wies. Diese J...  
liegen das Sa...  
er, „ich bitte...  
schlimmen Weg...  
Zeit.“ Die M...  
erhoher. „Neu...  
gebe euch im...  
verfügbige, seh...  
aber trat einer...  
sprach: „Hec...  
Dingen, aber...  
berührt, könne...  
ren.“ Und bei...  
schicken. Aber...  
zurück, rig Mo...  
schr mir Gewalt...  
eine Kugel dur...  
meinen Leidn...  
Dauern fragen...  
mie dann die Z...  
Kamel, wo is...  
vergehend; un...  
sich am Mare...  
Landbote